Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 31

Illustration: Heimatschutz
Autor: Morgenthaler, Ernst

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Heimatschutz

E. Morgenthaler

„E du Herrjeses, das hätt-i Euch chönne zum Vorus säge: Dä Schutz geit doch gwöhnli hinge=n=use!"

Druckfehler

Nach einem furchtbaren Nachtempfang mit Besenstiel von Seiten seiner Gemahlin flüchtete der entsetzte junge Gatte aus dem Hause und faßte den schrecklichen Entschluß, sich zu **entweiben!**

Febo

*

Denker und Dichter

In Amerika hat ein Prof. Moore kürzlich ein gelehrtes Buch geschrieben über Wirtschaftskrisen, in dem er allen Ernstes behauptet, an den periodischen Schwankungen des Weltmarktes sei — der Planet Venus schuld. Das ist ein neuer Beweis für die Richtigkeit des Satzes: „Cherchez la femme."

ld

1. August 1924

Glocken läuten
Des Tages große Deutung an.
Sei still, mein Herz
Und horch das Deuten,
Es klingt so rein und andachtsvoll.

Glocken läuten.
Sie brauchen's nicht zu sagen,
Wir wissen's wohl
Wie not uns tut
Der Eintracht feste Bande.

Glocken läuten.
Sie rufen's aus in reinem Ton:
„Bleib treu dem Land,
Du Alpensohn
Beschütze es, Dein Heimatland!"

Ernst Hofmann

Lieber Nebelspalter!

Einem wegen seiner saftigen Rechnungen berühmten Advokaten nagelten die Nachtbuben letzthin ein Plakat an die Haustüre mit der Aufschrift: Hier ist guter Rat teuer!

Kamor

*

Kindermund

Fritzli bekam die Abendsuppe, welche zu wenig gesalzen war, worauf er empört ausrief: „Muetti, i dere Soppe hets Loft." —

Ein Vater spielt mit seinem Knaben. Er hält plötzlich inne und betrachtet nachdenklich seines Vaters Kopf. Plötzlich ruft er entsetzt aus: „Vatter, hescht ä Loch im Hoor."